Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Klänge vom Kaiserstuhl

Lyncker, Eduard

Freiburg, 1836

Das Mädchen vom See

urn:nbn:de:bsz:31-33151

Visual Library

Das Mädchen vom See.

Fern im theuern Heimathland,
An des See's Blumenrand,
Geht, dem Weltgeräusch entzogen,
Unbesorgt vor Sturm und Wogen,
In dem Hüttchen, nett und klein,
Fromm ein Mädchen aus und ein.

Aeuglein, wie der Himmel blau,
Frisch und hell wie Morgenthau;
Auf den Wangen Frühlingsrosen,
Auf den Lippen süßes Kosen,
Und im Herzen frohen Muth,
Unbekannt mit Liebesgluth.

Und dem Mädchen denk' ich nach,
Bin ihm nah' bei Nacht und Tag;
Doch kein bräutliches Umfangen
Stillt mein Sehnen, mein Verlangen;
Denn am Blumenufer fern
Wohnt mein Mädchen, glänzt mein Stern.

Wollt' ich mich dem Ufer nah'n,
Hüpft sie flüchtig in den Kahn,
Rudert mit des Windes Schnelle
Durch des See's Spiegelhelle,
Und mir sagt ihr Schelmenblick:
„Kehr' in deine Stadt zurück.“

Ach, die Stadt ist leer und öd',
Nach dem See mein Sehnen geht,
Nach dem Hüttchen, nett und nieder,
Nach dem Frieden ihrer Lieder. —
„Komm' und stille dieses Weh',
Mädchen von dem Heimathsee!"

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg